

## Ungewissheiten

In Demut beuge ich mein Antlitz vor der Hölle!  
Oh Herr, du schaffst und leitest Flöhe!  
Ich trete hier benommen auf der Stelle –  
und du regierst aus schwindelnd steiler Höhe.

Ich gebe zu, ich bin zu dumm für dieses Weise,  
das über aller Welt steht und uns lenkt.  
Dafür befahr‘ ich dümmlich seine Gleise –  
wobei ein anderer gnädig für mich denkt.

Das kann ich selber nicht in Klugheit absolvieren,  
denn mir fehlt einfach alles für die Schritte,  
die mich zu der Erkenntnis freundlich führen.  
Ich habe nur die winzig kleine Bitte:

So lass mich nicht in meiner Demut schwitzen,  
ich kann doch nichts dafür, daß ich noch lebe.  
Ich will nicht dauernd wie auf Kohlen sitzen –  
und doch ist alles hier in einer argen Schwebel!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)